



Bild: Urs Nobel

Die Hauptakteure anlässlich der Labelübergabe des Labels «Sport-verein-t» an den BC Uzwil.

# Meilenstein der Clubgeschichte

Der Badminton Club Uzwil kommt aus dem Feiern kaum mehr heraus. Sportlich wegen des Meistertitels, organisatorisch wegen «Sport-verein-t».

URS NOBEL

**BADMINTON.** Es war eine Frage der Zeit, ehe sich auch der BC Uzwil daran machen würde, sich um den Label «Sport-verein-t» zu bemühen. Die Untertoggenburger sind schon seit langer Zeit ein Vorzeigeverein, Dank Simon Tobler sind sie unterdessen auch zertifiziert.

## «Tobler sorgt für nötigen Drive»

Der Kantonsschüler liess sich von Vereinspräsident Jürg Schadegg motivieren, sich dahingehend einzusetzen, dass der BC Uzwil sämtliche «Sport-verein-t»-Vorgaben erfüllt und sich in der Folge auch als Labelinhaber präsentieren darf. «Simon

Tobler hat eine grossartige Arbeit vollbracht, welche die Jury fast auf Anhieb überzeugte», zollte Schadegg dem jungen Mitglied Respekt und Dank. «Besonders ist, dass er daneben noch seine Maturaarbeit beenden musste. Auf solche Leute sind wir im Verein angewiesen. Sie sorgen für den nötigen Drive.»

## Schöb zeigt sich beeindruckt

Bruno Schöb, der «Mister Sport-verein-t», weilte anlässlich der Labelübergabe persönlich in der Sporthalle, in der im Verlaufe des Tages die Vereinsmeisterschaft stattfand. Er zeigte sich beeindruckt von den Vereinsstrukturen und meinte, dass der BC Uzwil fast nur auf Papier zu

bringen hatte, was er eigentlich schon lange vorlebt. «Der BC Uzwil hat die bestehenden Puzzelesteine zu einem Ganzen zusammengefügt.»

## Vorstand als Baumeister

Zu den Gratulanten gehörten anlässlich der Labelübergabe auch die Gemeindepräsidenten von Uzwil und Oberuzwil sowie Markus Scheiwiler vom Ostschweizer Badmintonverband. Adrian Müller stellte in seiner Rede die Frage, wie der Erfolg des Vereins überhaupt möglich gewesen sei. Und er beantwortete sie gleich selbst: «Baumeister ist der Vorstand, der sich überdurchschnittlich für das Wohl des Vereins einsetzt.»